

Geschäftsanhahnung Kolumbien

Nachhaltige Mobilität & Logistik | 18. - 22. November 2024



Vom 18.11.2024 bis zum 22.11.2024 führt die AHK Kolumbien in Zusammenarbeit mit der energiewaechter GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Geschäftsanhahnung nach Kolumbien durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Kolumbien bietet deutschen Unternehmen ein äußerst attraktives Investitionsumfeld im Bereich der nachhaltigen Mobilität und Verkehrsinfrastruktur, da das Land eine hohe Nachfrage verzeichnet und ehrgeizige Projekte plant. Eine der wichtigsten kolumbianischen Initiativen ist der Nationale Entwicklungsplan 2022-2026, der den Übergang zu nachhaltiger Energie in der Mobilität vorantreiben soll. Dies beinhaltet die Umstrukturierung des Automobilssektors und den verstärkten Einsatz von Wasserstoff im Transportwesen. Ein bilateraler Dialog mit Deutschland wurde eingeleitet, um diese Initiativen voranzutreiben.

Allein für den öffentlichen Nahverkehr werden in den nächsten Jahren Investitionen von über 2 Milliarden US-Dollar erwartet. Dies umfasst die Erneuerung der Busflotten von 15 Städten und die Anschaffung von insgesamt 5.660 Elektrobussen bis 2026.

Besonders hervorzuheben ist das rapide Wachstum der Elektromobilität in Kolumbien. Im Jahr 2022 stieg die Zahl der zugelassenen Elektrofahrzeuge um beeindruckende 57,3 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Regierung plant zudem, bis 2035 keine Benzin- und Dieselmotoren mehr zu importieren und die Teile für die Elektromobilitätsindustrie lokal herzustellen, was enorme Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen schafft. Die Nutzung von Wasserstoff als Treibstoff nimmt ebenfalls zu, insbesondere für Projekte zur Integration von Wasserstoffbussen im Nahverkehr. In Kolumbien, insbesondere in Bogotá, erlebt der Fahrradmarkt sowie die Nachfrage nach E-Mobilität einen Aufschwung.

Insgesamt bietet Kolumbien deutschen Unternehmen ein äußerst attraktives Investitionsumfeld mit zahlreichen Möglichkeiten im Bereich der nachhaltigen Mobilität und Verkehrsinfrastruktur.

Durchführer

Wer? – Zielgruppe

Die Geschäftsanhaltung richtet sich an Unternehmen, die innovative Produkte und Dienstleistungen im Bereich der nachhaltigen Mobilität und Logistik anbieten. Dies umfasst insbesondere Unternehmen in den Bereichen Elektromobilität, öffentlicher Nahverkehr, Infrastruktur für erneuerbare Energien im Verkehrssektor sowie alternative Kraftstoffe und weitere relevante Sektoren. Eine Teilnahme lohnt sich insbesondere für exportorientierte Unternehmen, welche ihre internationalen Geschäftsbeziehungen aufbauen oder ausweiten möchten und Interesse daran haben, neue Geschäftspotenziale auf dem kolumbianischen Markt zu erkunden und anzubahnen.



Ihre Vorteile bei der Teilnahme

- Erhalt von konkreten Marktinformationen über aktuelle Marktentwicklungen und konkrete Geschäftspotenziale im kolumbianischen Sektor der Nachhaltigen Mobilität
- Präsentation Ihres Unternehmens und Ihrer Produkte bzw. Dienstleistungen vor einem ausgewählten kolumbianischen Fachpublikum im Rahmen eines großen Präsentationsevents
- Networking mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern sowie Entscheidungstragenden und Auftragsgebenden
- Individuelle B2B-Terminagenda mit Geschäftsgesprächen mit Führungskräften kolumbianischer Unternehmen (entsprechend Ihren Zielgruppenanforderungen)
- Fachkompetente Unterstützung während des gesamten Projekts und Begleitung vor Ort durch das Team der AHK Kolumbien

Marktpotential für deutsche KMU

Die zahlreichen Projekte der kolumbianischen Regierung zur Neuausrichtung des Nahverkehrs und dem Ausbau der Infrastruktur führen, insbesondere im Bereich der nachhaltigen Mobilität und Verkehrsinfrastruktur, zu einem enormen Marktpotenzial für deutsche KMU. Um die steigende Nachfrage an E-Fahrzeugen sowie die verstärkte Nutzung von Wasserstoff als Treibstoff zu bedienen, werden entsprechende Technologien und Knowhow benötigt. Dies bietet deutschen Unternehmen die Möglichkeit, innovative Lösungen anzubieten und ihren Marktanteil in Kolumbien zu erweitern. Die Unterstützung durch Förderprogramme und die wachsende Wirtschaft des Landes machen Kolumbien zu einem vielversprechenden Ziel für deutsche KMU, die auf der Suche nach neuen Absatzmärkten sind.

Vorläufiges Programm der Geschäftsanhaltung Kolumbien 2024

Datum	Ort	Aktivität
Sonntag, 17. November	Bogotá Kolumbien	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Anreise nach Bogota • Gemeinsames Abendessen zum Kennenlernen
Montag, 18. November	Bogotá Kolumbien	<ul style="list-style-type: none"> • Regionales Marktbriefing • Unternehmensbesuch in Bogota • Abendessen
Dienstag, 19. November	Bogotá Kolumbien	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkonferenz mit anschließendem Networking • Abendessen und Austausch zwischen deutschen und kolumbianischen Unternehmen
Mittwoch, 20. November	Bogotá Kolumbien	<ul style="list-style-type: none"> • Projektvorstellungen „Öffentlicher Personentransport in Bogotá & Medellín“ • Vorstellung des Schienennetzausbaus • Individuelle Gesprächstermine • Abendessen
Donnerstag, 21. November	Bogotá Kolumbien	<ul style="list-style-type: none"> • Projektvorstellungen „Personentransportlösungen mit potenziellen Marktchancen“ • Individuelle Gesprächstermine
Freitag, 22. November	Bogotá Kolumbien	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltige Stadttour & Vorstellung der „La Dorada – Chiriguaná“ Bahnstrecke • Debriefing / Bilaterale Abschlussgespräche mit den deutschen TeilnehmerInnen, Besprechung weiterer Schritte für den Markteinstieg • Individuelle Ab- oder Weiterreise

Ihr Expertenteam

Projektträger: Deutsch-Kolumbianische Industrie- und Handelskammer

Als offizielle Vertretung der deutschen Wirtschaft in Kolumbien ist es das Ziel der AHK Kolumbien, den bilateralen Handel zu stärken. In ihrer Funktion als Bindeglied zwischen deutschen und kolumbianischen Unternehmen und Organisationen steht die AHK Kolumbien deutschen Unternehmen als kompetenter Partner mit einem breiten Spektrum an Dienstleistungen zur Verfügung.

Kooperationspartner: energiewaechter GmbH

energiewaechter GmbH ist ein Unternehmen im Bereich Energiewende und Umwelttechnologien in internationalen Märkten. Sie planen und organisieren verschiedene Veranstaltungsformate zur internationalen Wirtschafts- und Exportförderung, für effektives Standortmarketing und zur Entwicklungszusammenarbeit ausschließlich mit Fokus auf Energiewende- und Umwelttechnologien.

Darüber hinaus beraten sie beim Markteinstieg, informieren über Förderprogramme und unterstützen bei der Findung strategischer Geschäftspartner.



Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 Euro (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1.000 Euro (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.

Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Anmeldung & Kontakt

Hat die Geschäftsanhaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer [Website](#) an bzw. kontaktieren Sie Andreia da Silva. ars@energiewaechter.de

Anmeldeschluss ist der 16.08.2024

Fachpartner



Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz



MITTELSTAND GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU



MITTELSTAND GLOBAL
EXPORTINITIATIVE UMWELTECHNOLOGIEN